Jealous

~ Eine Shikamaru X Oc Fanfiction ~

Von Yoko-Yumi

Kapitel 4: Tanabata Teil 1

Ich wurde ausnahmsweise Mal nicht durch den Wecker aus meinem Schlaf gerissen sondern durch ein Dauerklopfen an der Tür. Ich quälte ich aus dem Bett und öffnete die Tür mit einem sehr "motiviertem" 'Was willst du'

"Dir auch einen guten Morgen Saki und jetzt zieh dich an wir müssen los.", Plappete Ino darauf los

Ich blinzelte verdutzt da ich es nicht gewohnt bin alle Mädchen vor meiner Tür zu sehen. Mit alle meinte ich alle also Ten-Ten, Sakura, Ino, Hinata und sogar Temari war dabei. Ich ließ sie rein und brachte sie ins Wohnzimmer. Dann ging ich mich anziehen und wieder zurück zu den Mädels.

"Also was ist hier los?"

"Na hast du das Tanabata morgen vergessen?"
(Das ist das Sternen in Japan am 7. Juli)

"Verdammt. Aber Temari was machst du hier?"

"Meine Brüder und ich wurden von Naruto eingeladen das Fest hier zu verbringen. Wir wollten aber noch etwas länger Zeit hieverbringen und sind deshalb schon heute hier. Gehen wir jetzt shoppen?"

Alle stimmten zu und liefen aus der Wohnung. Temari nahm meinen Arm und zog mich hinterher in ein Kleidergeschäft in der Nähe meiner Wohnung. Alle liefen durch den Laden, dieser sah von außen sehr klein aus aber er ist riesig. Wir probierten viele Kimonos an und unterhielten uns über Gott und die Welt und natürlich über Jungs. Nach Ewigkeiten hatten wir alle einen Kimono Hinata einen Hellblauen, Sakura einen in rosa, Ten-Tens war weiß-rot, Ino's Lila, der von Temari war dunkelblau und ich hatte einekurzen schwarzen Kimono.

Alle waren zufrieden mit ihren Kimonos und wir verabredeten uns für heute Abend bei mir Zuhause.

Ich stellte die Tüte mit dem Kimono bei mir Zuhause ab und machte einen

Spaziergang durch Konoha.

Ich grüßte ein paar Leute die mir auf den unzähligen Straßen und machte bei Ichiraku halt. Passend in dem Moment knurrte mein Magen ist auch kein Wunder ich habe ja auch gestern Abend und heute früh nichts gegessen und jetzt ist es halt schon Mittag. Also betrat ich den Laden und setzte mich neben Naruto der ganz 'Zufällig' auch hier war. Wir grüßten uns freundlich und dann gab ich meine Bestellung auf.

"Und Naruto freust du dich auf morgen?"

"Saki ich freue mich auf jeden Tag."

Oh Gott das klang echt zu fröhlich für mich. "Und hast du schon jemanden gefunden der mit dir zum Fest geht?"

"Nein aber ich find schon wen. Wie sieht's mit dir aus hat dich Shikamaru gefragt?"

"Was? Nein. Wie kommst du denn darauf?"

"Naja ihr wart gestern zusammen essen und da dachte ich das..."

"Nein. Aber frag du doch Hinata sie würde sich bestimmt darüber freuen."

"OK wenn du meinst ich geh gleich zu ihr."

"Und dein Essen?!"

Er warf mir etwas Geld zu und verschwand dann.

"Na super."

Ich aß meine Ramen und stellte die zweite Schüssel neben mich.

"Hey Saki. Ähm seit wann isst du denn so viel?", fragte eine Stimme hinter mir. Ich drehte mich um und sah Asuma hinter mir.

"Oh nein das sind Naruto's. Wollen sie die haben ich lade sie ein und es wäre Verschwendung."

"Gern aber wo ist Naruto?"

"Er fragt Hinata ob sie mit ihm morgen zum Sternenfest geht. Haben sie schon Sensei Kurenai gefragt?"

"Und hast du Shikamaru gefragt?"

Ich lief rot an und sah auf meine Nudeln.

"W-was wie kommst sie denn darauf?"

"Ach nur so. Sagmal was ist eigentlich während der Mission passiert? Shikamaru will nicht darüber reden."

"Versprechen sie mir es Shikamaru nicht zu erzählen das ich es erzählt habe."

"Also ersten kannst du mich duzen wenn wir allein sind und ja versprochen"

Ich erzählte die Geschichte von der Mission, sogar das mit Sakura im Krankenhaus. Warum? Ich weiß auch nicht Asuma war für mich schon immer wie ein großer Bruder nachdem er mich damals mit Yamato im Wald fand. Bei Yamato ist es fast nicht anders nur sieze ich ihn nicht und spreche ihn auch nicht mit Sensei an.

"Weißt du was mit Shikamaru los war?", Fragte Asuma. Es hörte sich an als wüsste er es und wolle es nochmal von mir hören. Wir beendeten unser Essen und Asuma drehte sich komplett zu mir.

"Naja ich würde sagen er war eifersüchtig auf Kiba, wieso weiß ich aber nicht genau."

Er lachte und verließ den Laden. Aber nicht Ehe er bezahlt hatte.

"Ich habe gesagt ich lade sie ein."

"Du solltest mich duzen und außerdem solltest du Shikamaru fragen ob er mit dir zum Tanabata gehen möchte. Denn diese Temari aus Sunagakure scheint ein Auge auf ihn geworfen zu haben.", Flüstert er den letzten Satz in meine Richtung.

"Aber nur wenn sie Kurenai fragen.", Lachte ich und zeigte in eine Gasse in der die besagte Frau steht. Er zog mich mit in die Gasse und ließ mich ein paar Meter vorher stehen.

"Hallo Kurenai."

"Hey Asuma."

"Willst du morgen mit mir zum Sternenfest geht?"

Die angesprochene errötete stark und nickte dann.

"Super ich hole dich um sieben morgen Abend ab. Tut mir leid aber ich muss los, ich muss Saki noch bei ihrem Date helfen.", Meinte er und zeigte in meine Richtung. Kurenai lachte und wünschte mir viel Glück, dann drehte sie sich Rum und ging davon.

"Und jetzt suchen wir Shikamaru.", Befahl er und zog mich durch halb Konoha bis zum Naara Anwesen. Dann klopfte er an der Tür und ging zur nächsten Straße um mich von dort aus zu beobachten. Nach kurzer Zeit öffnete sich die Tür und Shikaku stand vor mir.

"Oh Hallo Saki was treibt dich her?"

"Äh ähm also I-ich wollte fragen ob Sh-Shikamatu Zuhause ist.", Nicht rot werden und hör auf zu stottern.

"Ja er ist hier, warte kurz ich hol ihn.", Shikaku verschwand und nach ein paar Minuten erschienen Shikamaru.

"Hey Saki was machst du hier?"

"A-also ich wollte dich fragen ob du mit m-mir zum Sternenfest g-gehen willst?", Na super jetzt bin ich auf jeden Fall rot.

"Ach Saki ich würde ja gern ja sagen aber dieses Mädchen aus Suna hat mich schon gefragt. Eigentlich war ich auf dem Weg zu dir um dich zu fragen aber dann kam Temari und es wäre zu anstrengend gewesen nein zu sagen, weil sie dann gefragt hätte warum und so weiter."

"Oh achso naja ich muss jetzt auch los.", Ich drehte mich um und lief zu Asuma. Shikamaru rief noch irgendwas aber ich hörte nicht zu.

"Was ist los?", Fragte Asuma als ich bei ihm ankam.

"N-naja du hast doch gesagt das Temari ein Auge auf ihn geworfen hat. Naja sie hat ihn gefragt als er auf den Weg zu mir war u-und es war ihm zu lästig nein zu sagen.", Ich weinte und Asuma nahm mich in den Arm.

Nach einiger Zeit vergingen auch die Tränen und ich verabschiedete mich von Asuma.

Ich traf auf den Heimweg Ino und sagte ihr das es mir nicht so gut ginge und fragte sie ob sie den anderen für heute Abend absagen könne. Sie nickte und ich ging weiter nach Hause. Ich hatte nämlich keine Lust auf einen Abend mit Temari die wahrscheinlich durchgehend über Shikamaru reden wird.

Es wurde spät und ich wollte schlafen gehen als es an der Tür klopfte. Ich öffnete sie und sah Kiba und Asuma vor der Tür stehen.

"Was macht ihr hier? Auch egal wollt ihr reinkommen?"

"Nein ich bin eigentlich nur hier um zu sehen wie es dir geht da Ino meinte dir ging es nicht so gut.", Erklärte Asuma und verabschiedete sich.

"Und du Kiba?"

Er sah sich um ob Asuma noch in der Nähe war und drehte sich wieder zu mir. "Asuma hat mir das mit Shikamaru erzählt und damit du nicht allein hingehen musst wollte ich dich fragen ob du mit mir zum Tanabata gehen möchtest? Um Shikamaru zu zeigen was er verpasst."

Ich lächelte "OK aber du verzichtest für mich nicht auf ein anderes Mädchen oder?"

"Also erstens geht Freundschaft vor und zweitens nein also mach dir kein schlechtes Gewissen. Ich hol doch morgen Abend um halb acht ab."

Ich bedankte mich bei Kiba und wir verabschiedeten uns mit einer Umarmung.

Vor dem Einschlafen dachte ich wieder über den Tag nach aber die meiste Zeit dachte ich an Shikamaru. Oh ja ich war verknallt und wie.